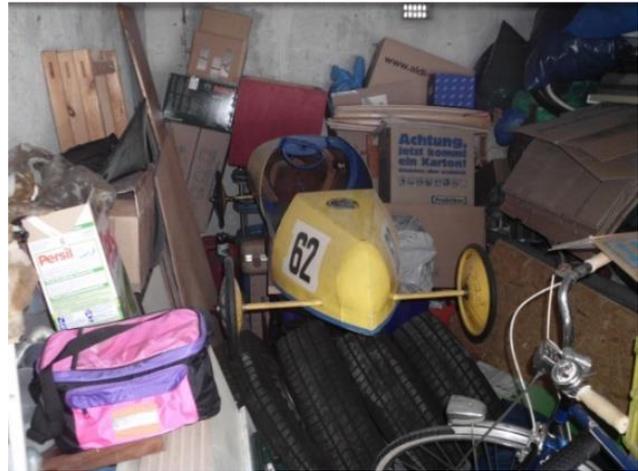


Geschichte einer 1965/66 gebauten und in die Jahre gekommenen Seifenkiste

Als ich 21 war, durfte ich noch am Kieler Woche Seifenkistenrennen 1987 teilnehmen. Auch 1988 rollte ich noch beim Rennen mit dem Nachbarjungen als Fahrer. 1989 zogen wir weg von Kiel und ich kam in eine dunkle Garage in Köln Porz-Ensen. Auf der Feier zum 50. Geburtstag meines Erbauers wurde ich 2001 nochmal bewundert. Danach sah ich 2010-mal kurz das Tageslicht auf dem Weg von der Garage zum Umzugswagen. Seitdem stehe ich wieder in einer dunklen Garage, nun in Altenholz.



Ich erinnere mich an die Zeit von Anfang 1970 bis 1985 da wurde ich auf den unterschiedlichsten Lagerorten in der elterlichen Firma meines Besitzers herum geschubst. Bei einem Besuch seiner Eltern sah mich sein Besitzer einmal wieder. Da er nun einen Stellplatz bei sich hatte, nahm er mich mit nach Kiel-Holtenau.

Zum „alten Eisen“ gehörend, macht man sich so seine Gedanken. Bald werde ich 50, will mich noch jemand ansehen? Ich war doch mal 3. Bundessieger, bewundert in Gummersbach und die Kiste der Herzen in Duisburg. Danach fuhr ich noch etliche Gastrennen in Gummersbach und im Bergischen Land. Ich habe auch noch einen um ein Jahr älteren Kumpel. Der steht genauso eingestaubt und alt, irgendwo bei dem guten Freud meines Erbauers und Fahrers.

Was werde ich wohl noch erleben?

Deine Seifenkiste lieber Kurt Reiner

Geschrieben am Montag nach dem Kieler Woche Seifenkistenrennen 2014

